



Nossener Positionspapier

Beschlossen auf der Landesmitgliederversammlung am 20. Januar 2023 in OT Rhäsa - Nossen.

Die Land-Union ist als Sonderorganisation der sächsischen CDU der Zusammenschluss von Personen, die sich in besonderer Weise für die Entwicklung im Ländlichen Raum engagieren.

Unsere Ziele für den ländlichen Raum

- Sicherung von Beschäftigung und Einkommen sowie die Überwindung ungerechtfertigter Unterschiede in der finanziellen Ausstattung der Kommunen zwischen Stadt und Land;
- Zukunftsfähiger Ausbau der allgemeinen Daseinsfürsorge für eine hohe Lebensqualität;
- Abbau von Bürokratie und Gewährleistung eines qualifizierten, angemessen ausgestatteten Öffentlichen Dienstes, der sich durch kompetentes, bürgerfreundliches Handeln auszeichnet;
- Zügigere Genehmigung von Baumaßnahmen;
- Schutz unserer Kulturlandschaft durch nachhaltiges Wirtschaften in Land-, Forst- und Teichwirtschaft sowie flächendeckende Landbewirtschaftung;
- Errichtung von Photovoltaikanlagen vorrangig auf Dächern und versiegelten Flächen;
- Duales System der Berufsausbildung stärken, insbesondere in den Berufsschulen;
- Landwirtschaftliche Fachschulen für die Wirtschaftler- und Meisterausbildung sowie die Fortbildung für alle Landwirte erhalten und stärken;
- Lernort Landwirtschaft und Ernährungserziehung in Kitas und Schulen einführen;
- Minimierung des Entzuges von landwirtschaftlicher Fläche;
- Erhalt des staatlichen landwirtschaftlichen Versuchswesens;
- Den Umfang der für den ökologischen Landbau genutzten Fläche soll der Markt entscheiden;
- Die Umsetzung von Tierwohlstandards soll staatlich gefördert werden;
- Effiziente klimaangepasste Waldbewirtschaftung mit angemessenen Wildtierbeständen;
- Zur Erhaltung der Weidetierhaltung muss der Wolf im Jagdgesetz verbleiben;
- Umweltbildung und Waldpädagogik intensivieren;
- Sicherung des landesweiten Betreuungsangebotes für Privat- und Körperschaftswald durch den sächsischen Staat;
- Entwicklung von Forstbetriebsgemeinschaften im gesamten Land durch staatliche Förderung;
- Auf dem Weg zu noch effektiveren Formen nachhaltiger klimavetraglicher Landbewirtschaftung und Tierhaltung unterstützen wir einen ergebnisoffenen, konstruktiven Dialog zwischen den Akteuren mit gegenseitiger Wertschätzung ohne pseudowissenschaftlichen und ideologischen Glaubenskrieg.